

### „Gestaltung der Brandwand in der Koloniestraße 21 im Soldiner Kiez“

Der Hauseigentümer sucht in Abstimmung mit dem QM Soldiner Straße eine/n Künstler/in zur Durchführung eines Projekts „die künstlerische Gestaltung der Fassade und Brandwandfläche des Hauses in der Koloniestraße 21“ im Soldiner Kiez.

Die Gestaltung sollte mit einem auf den Kiez bezogenen Motiv ausgeführt werden bzw. die graue Fassade sollte letztendlich ein positives Lebensgefühl für die Bewohner/innen und Passanten vermitteln.

Die Wichtigkeit der Gestaltung der Brandwand ist für die Bewohner/innen von großer Bedeutung, da diese Wand ein zentraler Ort ist, wo regelmäßige Kiezfeste stattfinden.

#### Ausgangslage

Im Rahmen der verschiedenen Aktivitäten für die Verbesserung des Kiezimages ist unter anderem auch die künstlerische Gestaltung der Brandwand in der Koloniestraße 21 (ca. 250 – 300m<sup>2</sup>) geplant.

Die Brandwand soll mit einem Motiv aus dem Kiezalltag bzw. einem charakteristischen Merkmal des Kiezes gestaltet werden.

Nach der Einreichung der Ideen für die Gestaltung der Brandwand, tagt eine Jury in Zusammensetzung des Hauseigentümers, einer Vertreterin der Imagekampagne, eines Mitgliedes des QM – Teams und wählt den/die Künstler/in aus.

#### Aufgabenbeschreibung

- Aufgrund der Ausschreibung reichen Künstler/innen ihre Skizzen sowie Kostenrechnungen für die Durchführung ein
- Im Rahmen des Budgets holt der/die Künstler/in sich erforderliche Genehmigungen in Kooperation mit dem Hausbesitzer ein
- In Rahmen der vereinbarte Durchführungszeit soll die Wandgestaltung erfolgen

#### Aktionen/Maßnahmen

Organisation und Durchführung dieses Projektes in folgenden Etappen:

- Kontaktaufnahme zu den einzubeziehenden im Projekt verwickelten Person/ Akteuren im Kiez.
- Regelmäßige Absprache mit dem Bauherrn (Hauseigentümer)
- Dokumentation des Verlaufs und maßnahmenbezogene Öffentlichkeitsarbeit
- Einweihungsfeier für die Bewohner (Organisation eines kleinen Festes)

#### Anforderungen an den/die Bewerber/in

Der Träger muss fachliche Kompetenz und Erfahrungen im Bereich der Gestaltung der Brandwände und im Bereich der Projektsteuerung vorweisen können. Fundierte Ortskenntnisse und interkultureller Kompetenz des Künstlers sind erwünscht.

#### Leistungszeitraum und Finanzierung

Für das gesamte Projekt inklusive aller Honorar-, Sach- und Nebenkosten stehen im Jahr 2010 19.000 € aus dem Quartiersfonds 3 (QF3) zur Verfügung.

# Quartiersmanagement Soldiner Straße

## Auswahlverfahren

### **Wir bitten hiermit um Einreichung Ihres Angebots.**

Die Bewerbungsunterlagen sollen folgende Angaben enthalten:

- Konzeption sowie Maßnahmen- und Zeitplan
- Darstellung des/der Künstler/in im Hinblick auf die beschriebenen Anforderungen (die Leistungsfähigkeit und Erfahrungen mit ähnlichen Maßnahmen sind durch Referenzen nachzuweisen)
- Darstellung der Qualifikation des/der Künstler/in
- Detaillierte Kostenkalkulation bzw. Finanzplanung (diese muss mindestens den Umfang der Personalkosten mit Honorar- oder Stundensatz und Sachkosten enthalten)
- Angabe der verfügbaren Kapazitäten und Methoden zur Umsetzung der Projekte

Die Finanzierung der Arbeit erfolgt aus Mitteln des Programms Soziale Stadt. Dafür stehen der o. g. Betrag zur Verfügung.

Die Angebote sind im verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift "Gestaltung der Brandwand Kolonie 21" bis zum **19.03.2010** beim

### **Quartiersmanagement Soldiner Straße**

Koloniestraße 129  
13359 Berlin

per Post und digital per e-Mail einzureichen.

Rückfragen sind beim Quartiersmanagement, Frau Feride Berisha, Tel 4991 01 89 oder per E-Mail unter [fberisha@list-gmbh.de](mailto:fberisha@list-gmbh.de) möglich. Weitere Angaben zur Arbeit des QM Soldiner Straße finden Sie unter [www.deinkiez.de](http://www.deinkiez.de)

### **Hinweis**

Bei dem Verfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages handelt und keine rechtliche Bindung besteht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

*QM Soldiner Straße*

Berlin, 2.3.2010